

Datum: 28.04.2015
Telefon: 0 233-92791
Telefax: 0 233-25911
Frau Götz
anja.goetz@muenchen.de

Stadtkämmerei
Jahreshaushaltswirtschaft
Haushalt
SKA-HAII / 12-2

EU-Projekt Smarter Together
Förderantrag zum geplanten Smart Cities und Communities Leuchtturm Projekt im EU-
Rahmenprogramm für Forschung und Innovation Horizont 2020

Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/V 03027

Beschlussvorlage für die Vollversammlung am 29.04.2015
Öffentliche Sitzung

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung - HA I-2

Die Stadtkämmerei stimmt der o.g. Beschlussvorlage **nicht** zu.

Die Frist wurde um 28 Tage überschritten.

Zudem hat die Stadtkämmerei insgesamt 3 unterschiedliche Entwürfe der Beschlussvorlage erhalten.

Aus nachfolgenden Gründen lehnt die Stadtkämmerei die Beschlussvorlage inhaltlich ab:

1. Münchner Gesellschaft für Stadterneuerung (MGS)

Eine konkrete Beschreibung der Tätigkeiten für die MGS fehlt aus Sicht der Stadtkämmerei, insoweit ist der zusätzliche Mittelbedarf von rd. 2,7 Mio. € für 5 Jahre weder transparent noch nachvollziehbar. Zudem sollte nachgewiesen werden, inwieweit die Gesellschaft die notwendige Leistungsfähigkeit für ein derartiges Projekt besitzt.

2. Energie und Gebäudesanierung

Die geplante ergänzende Förderung für energetische Sanierung geht über das bisherige städt. Sanierungsprogramm hinaus. Der Kreis der Begünstigten ist relativ klein bei einem Finanzvolumen von 7,5 Mio. €. Das derzeitige Pilotprojekt ist auf ein Stadtviertel beschränkt, jedoch ist nicht dargestellt, welche finanziellen Auswirkungen eine stadtweite Förderung hätte.

3. Informations- und Kommunikationstechnologien

Die unter Punkt 3.2.3 dargelegten einzelnen Maßnahmen sind in keiner Weise bezüglich ihrer konkreten Auswirkungen beschrieben. Zudem fehlt eine Darstellung über mögliche finanzielle Konsequenzen.

4. Nachhaltige Mobilität

Unter Punkt 3.2.4 werden Förderprojekte zur nachhaltigen Mobilität beschrieben, es ist jedoch nicht erkennbar, inwieweit diese Maßnahmen mit den in der Beschlussvorlage "Elektromobilität" abgestimmt sind.

5. Anlage "Die Grüne Digitale Charta" (eingegangen bei der Stadtkämmerei am 28.04.2015)

In der Beschlussvorlage sind die Auswirkungen der Zielsetzungen "Der Grünen Digitalen Charta" auf die IT der Landeshauptstadt München in keiner Weise dargelegt.

Es wird gebeten, die Stellungnahme der Stadtkämmerei in der Sitzung der Vollversammlung als Tischvorlage zu verteilen.


Dürrschmidt